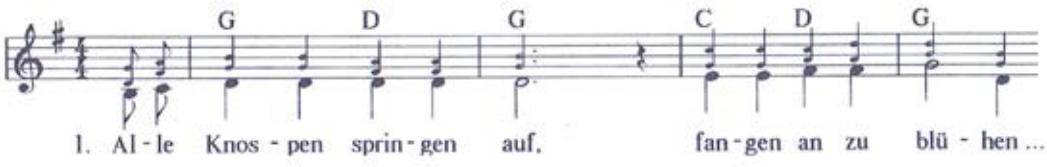
PFARRBLATT

der Pfarre Schlins-Röns

Ausgabe Nr. 235
Ostern 2019



© Ludger Edelkötter

Gedankensplitter

Leben in Fülle
deine Zusage an uns
Ist Fülle nicht Glück?

Leben in Fülle
für alle
Auch für mich?
Ja, auch für mich!

Fülle des Seins
hier und jetzt
Knospen brechen auf
Blüten öffnen sich
Gesang aller Schöpfung:
Das Glück, zu SEIN!

Und ich, ein Mensch
Geschöpf deiner Liebe
geschaffen, um zu SEIN
um heute glücklich zu sein
geschaffen, um zu blühen
ganz und gar ich selbst zu SEIN

■ Ricarda Moufang*

*Ricarda Moufang, geb. 1961, Begleiterin in Lebens- und Glaubensfragen, Studium Amerikanistik/ Philosophie in Frankfurt/Main. Konversion zur katholischen Kirche 2007, Theologie im Fernkurs, geistliche Begleitung in St. Georgen/Frankfurt-. Seit 2012 hauptamtlich tätig in der Seelsorge 3. + 4. Lebensalter im Pastoralen Raum Frankfurt/Main. Seit 2008 Mitglied des Internet-Beraterteams bei "Update Seele". Autorin für Rundfunk und Printmedien.

Impressum
Herausgeber: Pfarre Schlins-Röns
Redaktion: Eva Maria Dörn, Walgaustraße 72;
Dr. Dieter Petras, Kreuzstraße 3/a
E-Mail: pfarrblatt-schlins@aon.at
Titelfoto: Künstler Theo
Layout: Günter Amann
Druck: Diöpress Feldkirch
Nächster Redaktionsschluss: 27. 5. 2019

Liebe Pfarrfamilie von Schlins und Röns

Frühlingserwachen, ein Bild für das Geheimnis unseres Glaubens
In den letzten Tagen habe ich des Öfteren das Blumenbeet, das letztes Jahr für Kirchenzier angelegt wurde, betrachtet. Nichts als braune Erde ist da. Es scheint alles wie tot und abgestorben zu sein. Eines Tages staunte ich, wie winzige Triebe die Erde durchbrechen und emporwachsen. Für mich ist dieser Naturprozess ein Bild für das unvorstellbare Geheimnis von Tod und Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus, das wir in den kommenden Tagen feiern. In Jesus Christus ist die göttliche Liebe Mensch geworden. Für diese Liebe lässt er über sich die Verurteilung, die Geißelung und die Kreuzigung ergehen. Mit seinem Tod scheint sie ausgelöscht zu sein. Das Felsengrab wird mit einem schweren Stein verschlossen, versiegelt und bewacht. Seine Jünger ziehen sich zurück. Die einen verkriechen sich hinter verschlossene Türen, die anderen sind auf der Flucht. Einzig die Frauen, die ihm Liebesdienste erwiesen haben, wollen nochmals nach seinem Leichnam sehen. Sie werden am Grab mit einer für sie unvorstellbaren Botschaft überrascht: Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten! Er ist nicht hier! Er lebt! Geht und sagt es seinen Jüngern. Das klingt schön. Aber wie ist diese neue Begegnung möglich? Er ist ihnen nicht mehr wie gewohnt greifbar nahe. Aber wie denn sonst?

Der Gang nach Emmaus – neue Wegweisung
Die Erzählung von den beiden Emmausjüngern (Lk. 24,13-35) gibt Wegweisung. Im Miteinander über ihn reden und im Lesen der Hl. Schrift tritt er hier und jetzt in ihre Mitte, in die Mitte ihres Lebens, in ihre Herzen. Dort wird er als lebendig erfahren. In der einladenden Haltung, wie sie die Emmausjünger dem Fremden gegenüber einnahmen, wird seine weite und alles übersteigende Liebe gegenwärtig. Beim Ziel angelangt, erkennen sie ihn am Brechen des Brotes wie beim letzten Abendmahl.

Herrentag – Sonntag
Dieser 1. Wochentag, damals noch Arbeitstag, wurde nicht umsonst Herrentag oder Sonntag genannt. Hier klingt seine hohe Bedeutung durch. Wöchentlich feierten die Christen an diesem hohen Tag, vor oder nach der Arbeit, früh morgens oder spät abends und in versteckten Räumen das Herrenmahl, die Eucharistie. Auf der Anklagebank beteuerten sie mutig und überzeugend vor dem Richter: Wir können ohne das Herrenmahl nicht leben. Mit dem Herrn leben und sterben ist der Weg, auf dem zwar nichts erspart bleibt, der aber hinführt zu jenem alles erfüllenden Ostermorgen, der keine Trübnisse mehr kennt. Von dieser großen Hoffnung und tiefen Sehnsucht war ihr Christsein getragen.

Unsere christliche Hoffnung und Freude
Wir Christen sind in der Taufe eingetaucht in diese neue Schöpfung, die im Auferstandenen aufstrahlt. Es ist die Liebe Gottes, die uns in Jesus Christus ganz menschlich nah geworden und an Ostern neu aufgekeimt und aufgeblüht ist, dies immer noch, weltweit und nicht auszurotten. So ist Ostern für uns ein Fest tiefer innerer Freude und Hoffnung und zugleich Ermutigung, den Weg seiner Liebe zu gehen, auch wenn er so manches Mal mühsam oder leidvoll ist. Ostern sagt einfach, es lohnt sich.

■ Pfarrer Theo

In eigener Sache: Des Pfarrblattredakteurs liebe Mutter lebt seit heuer in Schlins, damit dereinst jemand um sie ist, der ihr die Beschwernisse des Alters erleichtert. Doch noch ist es nicht soweit: Frau Gerdi Petras ist 84 Jahre alt, sehr nett, kontaktfreudig, rüstig und für ihr Alter noch sehr fit. Sie würde sich sehr freuen, nette Menschen kennenzulernen, die sie ab und zu oder regelmäßig bei ihren morgendlichen Spaziergängen begleiten. **Meldungen bitte an die Pfarrblattredaktion oder direkt an sie unter: 0664 3407692**

KIRCHENRECHNUNG FÜR 2018

EINNAHMEN:		
Vermögenserträge:		
Zinsertrag und Pacht	€	1.693,66
Zuschüsse und Subventionen:		
Annuitätenzuschuss Land, Kirchenbeitragsprämie, Freundeskreis St. Anna Kapelle, Finanzkammer, Land Vorarlberg, Bundesdenkmalamt	€	97.505,94
Opfer und Spenden:		
Kirchenopfer, Kirchenspenden, St.-Anna-Kapelle	€	29.306,78
Diverse Einnahmen:		
Schriftenstand, Pfarrblatt, Rückvergütungen, Erlöse Pfarrheimbetrieb etc.	€	12.628,78
	€	141.135,16
AUSGABEN:		
Personalaufwand	€	46.981,89
Sachaufwand für:		
Kerzen, Weihrauch, Pfarrliche Veranstaltungen, Arbeitskreise, Pfarrblatt, Bibliothek etc.	€	7.257,14
Sachaufwand für:		
Heizung, Strom, Kirchenschmuck, Reinigung	€	8.876,05
Verwaltungsaufwand	€	2.979,51
Reparaturen, Aufwendungen für Grundstücke, St.-Anna-Kapelle	€	78.771,81
Steuern, Versicherungen und Zinsen	€	5.000,40
	€	149.866,80

Der Ausgabenüberschuss von € 8.731,64 wurde durch Entnahme von Rücklagen gedeckt.

SAMMLUNGEN und SPENDEN die weitergeleitet wurden:		
Caritas: Haussammlung sowie Kirchensammlung Frühjahr u. Herbst	€	5.247,75
Diözesansammlungen: Mission, Sternsinger, Fastenopfer, Bruder in Not	€	7.761,18
Sonstige Sammlungen: Peterspfennig, Karfreitagskollekte, Krebshilfe, Diverse	€	1.923,81
Krankenpflegeverein Jagdberg	€	3.105,00
	€	18.037,74

■ **Für den Pfarrkichenrat**
Herbert Jussel

Die Kirchenrechnung 2018 wurde von unserem PKR durchgesehen, geprüft und an die Diözese weitergeleitet. Mir bleibt die ehrenvolle Aufgabe zu danken:
Dank gilt allen Kirchenbeitragszahlerinnen und -zahlern für ihre Treue. Unsere Pfarre erhält alljährlich einen Sockelbetrag und hat darüber hinaus in den vergangenen Jahren Subventionen für die Restaurierung der St.-Anna-Kapelle bekommen.
Weiterer Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern bei den Sonn- und Feiertagskirchenopfern, mit denen die verschiedenen, anfallenden Unkosten bezahlt werden und für die Spenden bei den zweckgewidmeten Sammlungen, die weitergeleitet werden. Große Spendenfreudigkeit zugunsten der St.-Anna-Kapelle zeigt sich anlässlich von Sterbefällen. Der Freundeskreis St. Anna hat durch seine vielen Aktivitäten wesentlich zur Unkostendeckung der Restaurierungsarbeiten beigetragen. Erwähnen möchte ich auch die stillen Spenderinnen und Spender, die nicht namentlich genannt werden möchten.
Schließlich gilt mein großer Dank den vielen ehrenamtlich Tätigen, ohne die vieles in unserer Pfarre nicht möglich wäre. Darunter gebührt ganz besonderer Dank unserer lieben **Bärbl Begle** für die ehrenamtliche Verwaltung unseres Pfarrheims.
Dank euer aller gutem Willen, konnten wir unsere vielen verschiedenen und schönen Pfarrangebote weiterführen. Ich wünsche, dass dies Dank eurer Spendenfreudigkeit und der stets bereiten ehrenamtlichen Tätigkeit weiterhin möglich ist.
Allerletzter Dank gilt **Margit Walter** für die genaue Buchführung und **Herbert Jussel** für die Erstellung der Kirchenrechnung.

■ Pfarrer Theo

Skifahren (fast) wie anno dazumal – Nachtskilauf am 15. Februar 2019

Mit neuen Skiern auf alten Pisten, besser so als umgekehrt!
Tschardund – Nachtskilauf bei Krainers in Nenzing, ein Erlebnis für die 14 Minis aus Schlins.
Einige Minuten Liftfahrt mit Schleppliftbügeln, teils noch aus Holz, 1,2 km Pistenlänge, keine Schranken, kein Piepsen, eine Tageskarte aus Papier, keine Kontrollen (man hat sich schnell kennengelernt) und ein Wechselspiel von Licht und Schatten bei den rasanten Abfahrten, und: ein Schwünge ziehender Pfarrer (ohne Helm!). Und last but not least eine nochmals gut ausgegangene „Materialermüdung" bei Pfarrers Ausrüstung, wir denken eine Neuanschaffung ist angesagt!
Es war eine Gaudi und einmal im Leben muss man dort die Schwünge ziehen, zurückversetzt in „alte Zeiten", wo alles wahrscheinlich noch etwas langsamer vonstatten ging!
Vielen Dank auch an die Eltern die mitgefahren sind, aber auch euch Minis fürs Mitmachen!

■ Jürgen Hartmann

Foto: Margit Walter

Familiengottesdienste in der Fastenzeit

Die Fastensonntage standen unter dem Motto: JESUS, MIT DIR WIRD MEIN LEBEN BUNT.
Jeden Sonntag fügten sich die Geschichten um Jesus wie ein bunter Regenbogen ein: Jesus in der Wüste, auf dem Berg, der unfruchtbare Baum usw. Es war schön, dass so viele Familien, Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Gottesdienste mitfeierten. Wir durften die **Taufe von Silvano** miterleben und die musikalischen Gestaltungen vom unserem Volksschulchor und der Walgaumusikschule (Flötenklasse, Trompetenklasse) genießen. Herzlichen Dank an alle!
Die Kinder durften den Fastenstrauß schmücken und jeweils ein farbiges Bastel-Ei mit dem gezeichneten Evangelium mitnehmen.

HERZLICHST EINGELADEN SEID IHR KINDER MIT EUREN FAMILIEN:

- **PALMBINDEN** am Samstag vor dem Palmsonntag
- **PALMSONNTAG** mit deinen Palmen
- **GRÜNDONNERSTAG** die Erstkommunionkinder decken den Altar
- **KARFREITAG – KINDER- und SCHÜLERKREUZWEG** (Treffpunkt Pfarrheim mit Blume, 14:30 Uhr) Ihr dürft die „Ratschen" drehen!
- „**RATSCHEN**" dürft ihr auch am Karfreitag und Karsamstag um ca. 11:00 Uhr
- **OSTERSONNTAG** wir suchen Ostereier in Pfarrers Garten (nach dem Feiertagsgottesdienst)!!!

Auf den gemeinsamen Weg in der Karwoche und Osterzeit freuen sich

■ Pfarrer Theo und
das Kinderliturgieteam

Palmbinden

Wann:	Samstag, 13. April 2019 um 14:00 Uhr
Wo:	Pfarrhofplatz Schlins
Mitzubringen:	Mamas, Papas, Omas, Opas, Gotas oder Götis zum Helfen, Baumschere, wenn möglich Äpfel und Bänder zum Verzieren.

Das Binden der Palmbäume und Palmsträuße ist eine weitverbreitete Tradition. Dazu werden verschiedene Grünpflanzen, Äpfel und farbige Bänder verwendet. Sie erinnern an den Einzug von Jesus in Jerusalem. Das Erstkommunionsteam lädt die Kinder ein, gemeinsam solche Palmen zu binden.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

■ Margit Walter

Erstkommunionkinder besuchen Hostienbäckerei

Freitag, 22. März: Die Sonne bescheint das Bludenzer Kloster St. Peter.
An diesem Nachmittag besuchten die Erstkommunionkinder, begleitet von einigen Mamas, die Hostienbäckerei der Dominikanerschwestern. Schwester Maria führte uns gekonnt durch die Stationen, die es – in Bezug auf die Erstkommunion – rund um die Hostie zu wissen gilt. Die Kinder und Mütter wurden herzlich begrüßt und durch das wunderschöne historische Klostergebäude in die Backstube geleitet. Nicht nur das Hostienbackeisen, auch das Ausstanzen der Oblaten durften die Kinder selbst ausprobieren. In informativer, kindgerechter und humorvoller Weise führte Schwester Maria durch die Themen: Bedeutung des Brotes, Abendmahl, Wandlung. Ein für die Seele erhebender Abschluss war das gemeinsame Singen und Beten vor dem Tabernakel in der lichtdurchfluteten Kapelle der Dominikanerinnen.
Für uns alle war es ein besonderer Nachmittag. Danke an die Organisatorinnen und an **Sr. Maria Maier**!

■ Simone Höller-Geiger

Fotos: Simone Höller-Geiger

Vorne v. l. n. r. David, Leon, Ramon, Lukas B., Lukas E., Eduard
Hinten v. l. n. r.: Nora, Ramona, Leonie, Jeremias, Sofia, Melina, Sr. Maria

Sr. Maria, Jana, Pia, Mathilde, Laura M., Anne, Nina, Simon, Anna, Laura R.

Vorankündigung - Jubelhochzeitmesse 2019

Der Festgottesdienst mit anschließender Agape für die heurigen Jubelhochzeitspaare findet in diesem Jahr nicht wie gewohnt im Juni statt. Da dieser Monat mit zahlreichen Terminen besetzt ist, wird die Jubelhochzeitsmesse auf den Herbst verschoben.

Termin: Sonntag, 22. September 2019 9:30 Uhr in der Pfarrkirche Schlins

Wer in diesem Jahr ein besonderes Hochzeitsjubiläum begeht z. B.

Silberne Hochzeit	25 Ehejahre
Perlenhochzeit	30 Ehejahre
Rubinhochzeit	40 Ehejahre
Goldene Hochzeit	50 Ehejahre
Diamantene Hochzeit	60 Ehejahre

und dies erneut in einem Dankgottesdienst mit unserer Pfarrgemeinde feiern möchte, kann sich in unserer Pfarre melden.

Anmeldung: Pfarramt Schlins
Tel. 05524-8325 oder per Mail pfarre.schlins@aon.at

Wir freuen uns, diesen besonderen Tag mit Euch zu feiern.

■ Pfarrer Theo und der AK Liturgie

Besondere Ereignisse

Das Sakrament der Taufe haben empfangen

David Wohlgenannt-Rauch
Sohn von Cornelia und Manuel Wohlgenannt-Rauch

Marie Kaufmann
Tochter von Christina Kaufmann und Alexander Wucher

Romeo Veith
Sohn von Annabella Veith und Mario Bravo, wohnhaft in Altach

Silvano Cirignotta
Sohn von Angelika und Danielle Cirignotta, wohnhaft in Feldkirch

Zu Gott heimgekehrt ist

Notburga Gohm
Jahrgang 1940, Röns

Anton Dona
Jahrgang 1924

Josefine Oberscheider
Jahrgang 1931

Annelies Müller
Jahrgang 1947

Gottesdienste und Verlautbarungen

Sonn- und Feiertage

Vorabendmesse 19:00 Uhr
Hauptgottesdienst 9:30 Uhr
(ab einschließlich Ostersonntag bis 1. Adventsonntag)

Werktagsgottesdienste

Dienstag 19:00 Uhr Abendmesse
Freitag 7:15 Uhr Morgenmesse
Alle Gottesdienste sind in der Pfarrkirche

Besondere Gottesdienste

- PALMSONNTAG, 14. April

  10:00 Uhr Treffpunkt Pfarrheimplatz, Feier des Einzugs Jesu in Jerusalem mit Segnung der Palmen, Prozession zur Kirche und Messfeier mit Passion
  19:00 Uhr Bußfeier als innere Einstimmung auf die Karwoche und das Osterfest

- DIENSTAG, 16. April

  19:00 Uhr Abendmesse

DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN, VON DER GRABESRUHE UND DER AUFERSTEHNG DES HERRN

- GRÜNDONNERSTAG ODER HOHER DONNERSTAG, 18. April

  19:00 Uhr Messfeier vom letzten Abendmahl mit Kommunion unter beiden Gestalten, anschließend Gelegenheit zu stiller Anbetung bis 21:00 Uhr, nach der Abendmahlfeier bis 21:00 Uhr Beichtgelegenheit beim Pfarrer

- KARFREITAG, 19. April

  8:00 Uhr Kreuzwegandacht
  8:30 Uhr – 9:00 Uhr Beichtgelegenheit beim Pfarrer
  14:30 Uhr Kinder und schülerkreuzweg im Pfarrsaal
  19:00 Uhr die Feier vom Leiden und Sterben Christi. Das Kirchenopfer ist für die Christinnen und Christen und für den Erhalt der Heiligen Stätten im Heiligen Land

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

- KARSAMSTAG, 20. April

  8:30 Uhr – 9:00 Uhr Beichtgelegenheit beim Pfarrer
  21:00 Uhr Osternachfeier, gesanglich umrahmt von der Schola unter Hubert Müller

- OSTERSONNTAG, 21. April

  9:30 Uhr Festgottesdienst, es singt der Frauenchor „Trachtenklang“ unter der Führung von Theresia Dünser

- OSTERMONTAG, 22. April

  9:30 Uhr Messfeier mit Taufe des Kindes Jonas Kuen-Rauch

- DIENSTAG, 23. April

  Keine Abendmesse

- FREITAG, 26. April

  7:15 Uhr hl. Messe

- SAMSTAG, 27. April

  19:00 Uhr Vorabendmesse mit Vorstellung der Firmlinge

- DIENSTAG, 30. April

  19:00 Uhr Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen in den vergangenen 5 Jahren im Monat April

- FREITAG, 3. Mai

  9:00 Uhr Messfeier mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim

- SAMSTAG, 4. Mai

  19:00 Uhr Vorabendmesse mit Jahresgedenken für Emma Ott

- SONNTAG, 5. Mai

  9:30 Uhr Hauptgottesdienst
  Caritas Frühjahrskirchenopfer

- SONNTAG, 12. Mai

  9:30 Uhr Erstkommunionfeier
  15:00 Uhr Dankandacht und Tauferneuerung

- SONNTAG, 26. Mai

  9:30 Uhr Familienmessfeier auf der Pfarrwiese mit anschließendem Pfarrfest für Jung und Alt

- BITTMONTAG, 27. Mai

  19:00 Uhr Bittgang zur Jupident-Lourdesgrotte
  19:30 Uhr Messfeier mit Segnung der neuen Figuren „Bernadette und Maria“, anschließend Agape, bereitgestellt von der BVS Jupident

- BITTDIENSTAG, 28. Mai

  19:00 Uhr Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen der vergangenen fünf Jahre im Monat Mai

- BITTMITTWOCH, 29. Mai

  7:50 Uhr Bittmesse mit den Volksschülern und anschließend Bittgang

- CHRISTI HIMMELFAHRT, 30. Mai

  19:00 Uhr keine Vorabendmesse
  9:30 Uhr Hauptgottesdienst
  19:00 Uhr Bittandacht, die Flurprozession entfällt

- FREITAG, 31. Mai

  7:15 Uhr keine hl. Messe

- FREITAG, 7. Juni

  9:00 Uhr hl. Messe mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim
  19:00 Uhr Vigilfeier mit den Firmlingen in Röns St. Magnus als Einstimmung auf das Firmsakrament

- SAMSTAG, 8. Juni

  18:00 Uhr Vorabendmesse mit Spendung des Firmsakraments durch Abt Vinzenz vom Kloster Mehrerau

MAIANDACHTEN im Monat Mai
Mittwoch, 1. Mai 19:00 Uhr Maiandacht, am Donnerstag 2. Mai ist keine Maiandacht, die weiteren Maiandachten sind am Sonntag und am Donnerstag jeweils 19:00 Uhr in der Pfarrkirche

Taufgespräche
Donnerstag, 9. Mai, Mittwoch, 29. Mai und Donnerstag, 27. Juni

Gottesdienste und Verlautbarungen (Fortsetzung)

Tauffeiern
Sonntag, 19. Mai
Sonntag, 9. Juni
Sonntag, 7. Juli

Die Taufgespräche sind im Pfarrheim und beginnen um 20:00 Uhr. Die Tauffeiern sind in der Pfarrkirche um 14:00 Uhr. Tauffeiern sind an gewöhnlichen Samstagen oder Sonntagen innerhalb der Eucharistie möglich, nicht aber zu den vorgesehenen Taufterminen.

Beichtgelegenheit beim Pfarrer
Gründonnerstag nach der Abendmahlfeier bis 21:00 Uhr
Karfreitag und Karsamstag jeweils von 8:30 Uhr bis 9:00 Uhr

Besuch der Hauskranken mit der hl. Kommunion
Jeweils am Herz Jesu Freitag am Nachmittag: Freitag 3. Mai, 7. Juni und 5. Juli

Besondere Kirchenopfer

KIRCHENOPFER AM KARFREITAG
Mit dem Kirchenopfer am Karfreitag unterstützen wir die Hl. Stätten im Hl. Land und die Arbeit an diesen Zentren. Da die politische Situation im Hl. Land sehr schwierig und die finanzielle Not der Christen größer geworden sind, ist diese Sammlung eine wichtige Unterstützung und Hilfe.

CARITAS FRÜHJAHRSKIRCHENOPFER
4. / 5. Mai
Wir unterstützen mit diesem Opfer die Caritashilfe für Menschen in Not in Vorarlberg

Gebetsanliegen des Papstes Franziskus

APRIL: ÄRZTE IN KRISENGEBIETEN
Für Ärzte und deren humanitäre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die in Kriegsgebieten ihr Leben für andere riskieren.

MAI: KIRCHE IN AFRIKA
Dass die Kirche in Afrika durch den Einsatz ihrer Mitglieder die Einheit unter den Völkern fördert und dadurch ein Zeichen der Hoffnung bildet.

Einladung zu besonderen Veranstaltungen
PFARRFEST
Am 26. Mai laden wir zu einem Fest in Pfarrers Bündt ein. Entsprechend dem Wunsch von Papst Franziskus, hinaus aus den Räumlichkeiten und hin zu den Menschen, soll dieses Fest ein Fest der Begegnung mit der Pfarre sein.
Um 9:30 Uhr feiern wir die hl. Messe in Pfarrers Bündt, gesanglich umrahmt vom Schülerchor unter der Leitung von der Schulleiterin Brigitte Voppichler. Anschließend ist Frühschoppen der Gemeindemusik. Es gibt Interessantes für Kinder. An Pinnwänden sind Bilder aus dem Pfarrleben angebracht. Wir laden herzlich ein zu Begegnungen, Gesprächen, einfach das Pfarrlebern näher kennenlernen. Auf Mitdabeisein und Mitfeiern freuen sich der PGR und

■ Pfarrer Theo

MESSFEIER BEI DER LOURDES GROTTE JUPIDENT MIT SEGNUNG DER NEUEN FIGUREN MARIA UND BERNADETTE
Am Bittmontag 27. Mai ist um 19:00 Uhr Treffpunkt beim Jagdbergkreuz, gegenüber Gärtnerei Wanger, Bittgang zur Lourdes Grotte Jupident, ca. 19:30 Uhr ist bei der Grotte die Messfeier mit Segnung der neuen Figuren Maria und Bernadette. Im Anschluss lädt die BVS zur Agape ein. Zu dieser Feier möchte ich herzlich einladen.

■ Pfarrer Theo

Foto: Markus Erne

Erfreuliches aus dem Pfarrleben
Einiges Freudiges ist geschehen: Das Ministrantenteam und PGR veranstalteten einen Schiabend in Tschardund und das Ministrantenfaschingskränzle. Beim Pizzaessen mit den Ministranten 14 + aufwärts durfte ich zwei Ministrantinnen, Katharina Cepicka und Susannah Gabriel, für zehnjährige Diensttreue ehren und ihnen eine Urkunde mit einem Präsent überreichen.

Foto: Pfarrer Theo
Susannah und Katharina Cepicka

Die Messfeier am Faschingssonntag war von Humor und Freude getragen.

Der AK Liturgie hat den Aschermittwoch - Gottesdienst mit dem Thema: „Mensch, wo bist du?“ als Einstimmung auf die österliche Bußzeit gestaltet. Das dazugehörige Fastentuch hat Monika Martin angefertigt. Es liegen in der Kirche Karten und Beschreibung zum Mitnehmen auf.

Die zahlreich besuchten Familiengottesdienste werden vom Kinderliturgieteam gestaltet. Die dazu nötigen Unterlagen und Dekoration hat Elisabeth Moosbrugger angefertigt.

Die Messfeier mit Spendung der Krankensalbung im Pfarrsaal zeigte bei den Teilnehmerinnen große Dankbarkeit. Allen, die diese Angebote ermöglichen und allen, die diese annehmen ein ganz herzliches Dankeschön.

■ Pfarrer Theo

Firmung 2019

Die Firmung 2019 steht unter dem Motto *„Was uns verbindet und stark macht“*

Bisherige Aktionen

Kerzenbasteln

Foto: Birgit Salzgeber

Am 9. Februar 2019 fand das gemeinsame Kerzenbasteln im Pfarrheim in Schlins statt. An diesem Tag konnten die Firmlinge ihre persönliche Firmkerze gestalten. Dabei wurden Sie dankenswerterweise von **Isolde Konrad**, **Tanja Ebensperger** und **Birgit Salzgeber** tatkräftig unterstützt.

„Intensivtag“ Kloster Mehrerau

Am Samstag den 30. März 2019 wurden die Firmlinge in das Kloster Mehrerau eingeladen, um sich intensiv mit dem Sakrament der Firmung und dem Glauben zu beschäftigen und ihren Firmspender – **Abt Vinzenz** – persönlich kennenzulernen. Gemeinsam fuhren die Firmlinge mit dem Zug nach Bregenz. Im Kloster Mehrerau startete man mit Gruppenspielen in den Tag. Anschließend stellte sich Abt Vinzenz den Firmlingen vor und stellte ihnen einige Fragen zum Thema Glauben. Nach einer gemeinsamen Mittagspause mit Verpflegung im Kloster, diskutierten die Firmlinge mit **Thomas Erlacher** und **Fabian Jochum** über Gott, Jesus und den heiligen Geist bzw. wurde ihnen die Frage gestellt, was sich jeder Einzelne dazu vorstellen kann.

Vorstellungsgottesdienst in Röns

Im Anschluss an den Intensivtag im Kloster Mehrerau stellten sich die drei Rönser Firmlinge – **Antonia Ehe**, **Lucia Bolter** und **Elias Keckeis** – bei der Vorabendmesse, gehalten von unserem **Jugendseelsorger Fabian Jochum**, der Pfarrgemeinde vor. Im Anschluss daran luden uns die Firmlinge zu einer kleinen Agape ins alte Schualhüsle ein.

Besuch in der Therapiestation Carina

Am 21. Februar 2019 besuchten die Firmlinge die Therapiestation Carina in Feldkirch. Dort wurden sie von der Leiterin **Anja Burtscher** über die Einrichtung informiert und konnten einige sehr interessante Gespräche mit jungen Patienten führen. Die Firmlinge erfuhren von diesen ihre persönliche Lebensgeschichte, über die Sucht und Abhängigkeit bis hin zur Entscheidung eine Therapie zu starten und diese durchzuziehen. Sie wurden unter anderem eindrucksvoll darauf aufmerksam gemacht, wie leicht man in eine Sucht fallen kann und wie schwierig es hingegen ist, diese wieder erfolgreich zu therapieren.

Foto: Birgit Salzgeber

Foto: Pfarrer Theo

V. l. n. r. Lukas Schneider, Cedric Rissi, Elisabeth Schuchter-Raggl, Sebastian Nairz, Nico Collini, Samuel Manser, Lukas Madlener, Noel Ebensperger, Laura Peter, Delia Moser, Lea Salzgeber, Lucia Bolter, Elias Keckeis, Abt Vinzenz, Mira Stockinger, Fabian Jochum, Lina Hämmerle, Thomas Erlacher

Firmung 2019 (Fortsetzung)

Vorankündigung Vorstellungsgottesdienst
Am Samstag den 27. April 2019 findet um 19:00 Uhr der Vorstellungsgottesdienst in der Pfarrkirche Schlins mit anschließender Agape statt.

Der Firmtermin wurde auf Samstag, 8. Juni 2019 festgelegt. Unser Firmspender ist Abt Vinzenz Wohlwend.

■ Martin Schneider und das Firmteam

Foto: Claudia Schuchter

Gottesdienste St. Magnus Röns

Sonn- und Feiertage

8:00 Uhr Hl. Messe
(Ostern bis 1. Adventsonntag)

Werktagsgottesdienste

Mittwoch, 8:00 Uhr
am 8. Mai und 5. Juni um 7:45 Uhr Schülermesse

Rosenkranzgebete

jeden Samstag um 19:30 Uhr

Maiandacht

im Mai täglich um 19.30 Uhr

Besondere Gottesdienste

■ SONNTAG, 14. April
Palmsonntag

8:30 Uhr Palmweihe auf dem Kirchplatz, Einzug, Messfeier mit Passion

■ DONNERSTAG, 18. April
Gründonnerstag

17:00 Uhr Abendmahlfeier mit Gabengang der Erstkommunionkinder

■ FREITAG, 19. April
Karfreitag

14:30 Uhr Kreuzwegandacht
19:30 Uhr Karfreitagsliturgie, zur Kreuzverehrung bitte eine Blume mitbringen

■ SAMSTAG, 20. April
Karsamstag

21:00 Uhr Osternachtfeier mit Frater Francis aus Ghana

■ SONNTAG, 21. April
Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn

8:00 Uhr Messfeier

■ MONTAG, 22. April
Ostermontag

8:00 Uhr Hl. Messe

■ SONNTAG, 28. April
Weißer Sonntag - Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit

8:00 Uhr Hl. Messe

■ FREITAG, 3. Mai
Herz-Jesu-Freitag

19:30 Uhr Abendmesse

20:00 Uhr Bibelgespräch im „Schualhüsle“ mit Betrachtung des Evangeliums vom darauffolgenden Sonntag

■ SONNTAG, 5. Mai

9:30 Uhr Erstkommunionfeier
15:00 Uhr Dankandacht

■ DONNERSTAG, 30. Mai
Christi Himmelfahrt

8:00 Uhr Messfeier

Palmbinden ...

... zusammen mit den Erstkommunionkindern am Samstag, 13. April 2019, 13:30 Uhr beim „Schualhüsle“. Dazu sind alle Kinder recht herzlich eingeladen. Baumschere, Bänder und Äpfel bitte mitbringen.

■ Birgit Wrann

Kirchliche Nachrichten im Walgaublatt

Seit Februar 2019 werden die Kirchlichen Nachrichten der St.-Magnus-Kirche von **Simone Jenni** erstellt und wöchentlich ans Walgaublatt weitergeleitet. Herzlichen Dank für die Übernahme dieser wichtigen Aufgabe.
In den vergangenen sieben Jahren wurde diese Tätigkeit von **Theresia Dünser** gewissenhaft und verlässlich durchgeführt, auch ihr gebührt ein großer Dank!

■ Margit Ammann

Wenn die Kirchenglocken verstummen ...

... werden sie nach alter Tradition durch Holz-Ratschen ersetzt.
Wir laden alle Kinder zum Ratschen ein: am Karfreitag 11:00 Uhr, 14:25 Uhr und 19:25 Uhr am Karsamstag 11:00 Uhr und 20:25 Uhr.

■ Mesner Reinold

Fußwallfahrt nach Rankweil am 1. Mai

Wir treffen uns um 6:00 Uhr bei der Kapelle im Ried und gehen betend oder in Stille – nach Möglichkeit abseits der asphaltierten Straße – zur Basilika nach Rankweil. Nach einer kleinen Stärkung auf dem Basilikaplatz besuchen wir um 9:00 Uhr den Festgottesdienst. Die Rückfahrt mit PKWs wird vor Ort organisiert. Bei Regenwetter findet die Wallfahrt nicht statt.
Wir freuen uns auch über Pilger und Pilgerinnen aus Schlins!

■ PGR Röns

Foto: Pfarre Rankweil

Unsere Minis

Ministrantenaufnahme
Elisabeth Ammann und **Sienna Miller** wurden am Sonntag, den 17. März 2019 offiziell in den Ministrantendienst aufgenommen und vergrößern die Rönser Ministrantenschar auf 21 Minis.
Pfr. Theo bedankte sich bei Sienna und Elisabeth für ihre Bereitschaft, wünschte ihnen viel Freude bei ihrem Dienst und überreichte ihnen als Zeichen der Gemeinschaft ein Ministranten-T-Shirt.
Ein Dank gilt **Birgit Wrann** für die Vorbereitung des Gottesdienstes, den großen Minis für ihr Mitwirken sowie dem Rönser Chörle unter der Leitung von Theresia Dünser für die musikalische Umrahmung.
Anschließend wurden die Rönser Minis und die Kirchenbesucher/innen im „Schualhüsle" mit einem Frühstück verwöhnt.

Foto: Matthias Wrann

Aus dem Ministrantendienst verabschiedet haben sich ...
im März 2018 **Tobias Ammann** nach 11,5 Jahren, im September 2018 **Aileen Miller** nach 3,5 Jahren, im Dezember 2018 **Matthias Wrann** nach 10,5 Jahren und **Simon Ehe** nach 12 Jahren!

An dieser Stelle bedanken wir uns für ihre Ausdauer und die vielen verlässlichen Dienste und freuen uns, dass sie sich weiterhin in der Pfarre engagieren: Tobias im Mesnerteam und Matthias bei der Ausbildung der Minis. Wenn es ihre Zeit erlaubt, bereichern Simon und Matthias die Gottesdienste bei besonderen Anlässen mit Musik und Gesang.

Der Ministrantenplan ...
... wird seit Februar 2019 von **Elisabeth Bolter-Carugati** erstellt. Wir danken Elisabeth für die Übernahme dieser wichtigen und nicht immer ganz einfachen Aufgabe.
In den letzten fünf Jahren wurden die Minis dankenswerterweise von Birgit Wrann eingeteilt.

■ Margit Ammann

Caritas sagt Danke ...

Caritas &Du

... allen Spenderinnen und Spendern für ihre Großzügigkeit und ihre Bereitschaft, in Not geratenen Menschen zu helfen. In Röns erbrachte die Haussammlung den erfreulichen Betrag von € 773,00.
Ein besonderer Dank gilt allen Haussammlerinnen für ihren unermüdlichen Einsatz und die gelebte Nächstenliebe!

■ Margit Ammann

Gott liebt das Lachen ...

... lautete das Motto des Kindergottesdienstes am Faschingssonntag. Pfarrer Theo freute sich sichtlich über die vielen fröhlichen Kinder mit ihren Eltern und Großeltern. Ein besonderer Dank gilt **Renate Gohm-Gritzner** für die Vorbereitung des Gottesdienstes und Angela Amann fürs Proben. Das Rönser Chörle unter der Leitung von Theresia Dünser verlieh dem Gottesdienst mit passenden Liedern einmal mehr eine besondere Note.

■ Margit Ammann

Fotos: Martin Mittermair

Erstkommunion 2019

Hand in Hand mit Jesus
Mit der Taufe sind wir Kinder Gottes geworden und damit gehören wir zu der Gemeinschaft der Kirche. Jesus geht neben uns - das ist eine Wahrheit, die wir erfahren und erleben dürfen in unserem Leben, wenn wir Jesus ein „Ja“ mit unserem ganzen Herzen aussprechen. Wenn wir Hand in Hand mit jemandem gehen, wollen wir dieser Person sagen, dass sie wichtig für uns ist. Wenn wir Hand in Hand mit Jesus gehen, ist es klar, dass wir eine Beziehung zu Jesus aufbauen wollen. Wir machen uns auf dem Weg mit Jesus, unserem besten Freund. Mit ihm an unserer Seite müssen wir nichts fürchten, nichts wird uns fehlen. Die Beziehung zu Jesus gibt uns Sicherheit und erfüllt uns mit Liebe.
In dieser Vorbereitungszeit zur Erstkommunion haben unsere Kinder über die Freundschaft mit Jesus und mit ihren Schulkameraden geredet und ein Freundschafts-Armband gebastelt. Wir haben uns auch mit dem Thema Versöhnung beschäftigt. Das Wort Gottes wurde auch betrachtet, das zu uns spricht und uns lehrt, besser in jeder Hinsicht zu sein.
Am Freitag 22. März 2019, bei dem Besuch der Hostienbäckerei in Sankt Peter, hat uns Schwester Maria mitgeteilt, wie wunderbar es ist, dass Jesus für uns gestorben und auferstanden ist. Er wird immer bei uns sein; außerdem wird er uns in der heiligen Kommunion hingegeben im Leib und Blut. Diese Verwandlung von Brot und Wein in Leib und Blut Jesu findet in der heiligen Messe durch den Priester, der Jesus auf der Erde vertritt, statt!
Wir wünschen allen Erstkommunionkindern eine wunderschöne Erstkommunion!!

■ Susana Crisol

Foto: Elke Bitsche

Birgit Wrann mit Jeremias Keckeis, Sofia Quinones Crisol und Lukas Bitsche beim Vorstellungsgottesdienst

Den Kirchenraum in besonderer Weise erleben ...

Foto: Martin Caldonazzi, www.caldonazzi.at

... bei der „Langen Nacht der Kirchen“ am 24. Mai 2019 von 18:00 bis 00:00 Uhr

Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns mit der St.-Magnus-Kirche Röns wiederum beim österreichweiten Projekt „Lange Nacht der Kirchen“ und laden zu folgendem Programm recht herzlich ein:

18:00 – 18:30 Kinderfahrzeugsegnung
Die Kinder sind eingeladen, ihre Fahrräder, Dreiräder, Traktoren usw. zur Segnungsfeier mitzubringen.

19:00 – 19:30 Himmlische Flugpost
Kinder schicken Grüße in die Welt. Luftballonwettbewerb - welcher fliegt am weitesten?

20:00 – 20:30 STIMMige Klangreise
... tauchen Sie mit dem Magnus Chor ein - sphärische Klänge der nordischen Länder zwischen wohltuenden kirchenmusikalischen Werken eingebettet.

21:00 – 21:45 Über 1000 Jahre alt
Die Magnus Kirche steht symbolhaft für die frühe christliche Tradition im Walgau. Im Zuge einer Kirchenführung von **Diözesanarchivar Mag. Michael Fliri** kommt die älteste kirchliche Urkunde Vorarlbergs aus der zweiten Hälfte des 8. Jahrhunderts zu Wort und erzählt von einer Zeit, über die wir nur wenig wissen.

21:45 – 22:00 Verborgene Kirchenschätze kommen ans Licht
Der Mesner zeigt alte Kostbarkeiten von St. Magnus.

22:30 – 23:00 Junge Talente – Alter Klangraum
Musikalische Rönser Nachwuchstalente beleben den Kirchenraum.

23:00 – 23:15 Segensgebet und meditativer Abschluss

18:30 – 00:00 Kulinarische Begegnung
Zwischen den einzelnen Programmpunkten laden wir ein, sich bei einem kleinen Imbiss und Getränken zu stärken und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Auf euer Kommen freut sich der Pfarrgemeinderat Röns

ERSTKOMMUNION 2019

Erstkommunionkinder Röns: Lukas Bitsche, Jeremias Keckeis, Sofia Quinones

Erstkommunionkinder Schlins: Eduard Amann, Leonie-Celine Dobler, Lukas Eschgfäller, Melina Fröhle, David Geiger, Ramona Hartmann, Johannes Kleboth, Nora Lang, Pia Lässer, Lea Lutz, Mathilde Mähr, Jana Manser, Laura Matt, Ramon Nigsch, Anna Nikic, Nina Nikic, Johanna Rauch, Laura Rigo, Anne Schneider, Simon Siller, Leon Tenhalter -Zangerl

Erstkommunion in Röns: 5. Mai, 2019, 9.30 Uhr St. Magnus-Kirche Röns
Nachmittag 15.00 Uhr Dankandacht

Erstkommunion in Schlins: 12. Mai 2019, 9.30 Uhr Pfarrkirche Schlins
Nachmittag 15.00 Uhr Dankandacht